

Sontra geht mit Rückstand in Playoffs

KEGELN Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga startet am kommenden Samstag mit einem Heimspiel

Sontra – Am kommenden Samstagmittag um 12 Uhr startet der Kegelverein Blau-Weiß Sontra mit einem Heimspiel an der Jahnstraße in die Aufstiegsplayoffs zur 1. Bundesliga. Alle vier Teams treten dabei auf einer Bahn in sechs aufeinanderfolgenden Blocks gegeneinander an, am Ende entscheidet die Gesamtholzzahl. Am darauffolgenden Wochenende gastiert das Team in Gelsenkirchen (28. Februar, 12 Uhr) und Herford (1. März, 10 Uhr), ehe am 7. März um 12 Uhr auf den Bahnen in Reckenfeld am Wittlerdamm die finalen Entscheidungen fallen.

Euphorie kommt bei Sportwart Joachim Gerlach jedoch nicht auf. „Der Aufstieg ist un-

realistisch. Dafür müsste bei uns alles überragend laufen. Die Konstellation durch die vorab vergebenen Punkte anhand des Tabellenstands zeichnet den Weg bereits vor“, ordnet er die Ausgangslage nüchtern ein. Reckenfeld startet als Sieger der regulären Saison mit vier Punkten in die heiße Phase, Sontra geht als Tabellenvierter mit lediglich einem Zähler in die Playoffs. Dennoch will das Team direkt ein Ausrufezeichen setzen. Ziel ist ein Erfolgserlebnis zum Auftakt – idealerweise mit vier Punkten: „Nur so können wir Druck aufbauen.“

Laut Gerlach tritt Sontra mit dem „1A-Aufgebot“ zum letzten Heimspiel der Saison 2025/2026 an. „Alle Spieler stehen zur Ver-

fügung“, betont er und ergänzt: „Wenn wir unser Spiel durchziehen, holen wir die vier Punkte.“ Eine Voraussetzung, um in den anschließenden drei Partien überhaupt noch mitreden zu können. Die Bahnen in Gelsenkirchen, Herford und Reckenfeld – allesamt in Nordrhein-Westfalen – waren zuletzt jedoch kein gutes Pflaster für die Kupferstädter.

In Gelsenkirchen unterlag Sontra mit 23 Einzelwertungspunkten bei 4730 Holz. In Herford verpasste man am 13. Dezember 2025 mit 29 Einzelwertungspunkten und 4842 Holz nur knapp den Zusatzpunkt – angeführt von einem stark aufspielenden Andreas Schad (845 Holz, 9 Einzelwertungspunk-



Joachim Gerlach
Sportwart KV Sontra

te). Beim Ligaprimus Reckenfeld setzte es am 30. August 2025 eine bittere 3:0-Niederlage. Mit 4860 Holz fehlte am Ende lediglich ein Einzelwertungspunkt zum Zusatzpunkt. Im Endergebnis waren es gerade einmal fünf Holz, die im starken Spiel von Michael Mutter (823 Holz) den Ausschlag gaben – ein Wimperschlag.

Gerlach sieht einen Wettbewerbsnachteil: „Durch die Ligenverteilung auf Bundesländer haben die NRW-Teams deutlich mehr Erfahrung auf ihren Bahnen. Jugend- und Seniorenmeisterschaften finden regelmäßig dort statt. Wir kommen höchstens über Deutsche Meisterschaften oder ein Auswärtsspiel pro Saison in den Genuss, dort zu spielen – das ist ein klarer Standortnachteil.“ Trotzdem bewertet er die Außenseiterrolle strategisch positiv: „Wir werden befreit aufspielen, haben nichts zu verlieren und sammeln wertvolle Erfahrungen. Das wird uns in den kommenden Spielzeiten weiterbringen.“

MARVIN HEINZ
Foto: Marvin Heinz

KEGELN

Hessenliga Männer Schere

KF Wildecker Tal – Hönebach-Ronsh.	Sa. 14.00
BW Sontra II – Großen-Buseck	Sa. 14.00
Mittelhessen – KSG NeuhoF	Sa. 14.00
Wetzlar – BW Kirberg	Sa. 14.00
KSV Baunatal – Heuchelheim	Sa. 14.00

VL N/O Schere Männer Hessen

Herfa – BW Sontra III	Sa. 14.00
KSG Kassel – KSG Werratal	Sa. 14.00
SKS Fulda – KSG NeuhoF II	Sa. 15.00
TSV Süß – GH Rommerz	So. 10.00

BZL N/O Schere

TSV Hilders – KSC Melsungen	Sa. 14.00
Hönebach-Ronshausen III – BW Herfa II	So. 10.00
KSG Werratal III – BW Sontra IV	So. 10.00

A Liga N/O Schere

Großalmerode II – KSG NeuhoF III	Sa. 12.00
Wildecker Tal III – BW Sontra B	Sa. 14.00
TSV Süß III – KSG Werratal IV	So. 14.00